

## Junior-Lagerrückblick 2015

Der BC Luzern organisierte auch dieses Jahr wieder ein Junior-Lager vom 1. bis am 8. August. Dabei quartierten wir uns in Langenthal (Bern) ein. Die Halle liegt perfekt und bietet viele Möglichkeiten für ein abwechslungsreiches Programm.

Am 1. August war es denn so weit. Am Nachmittag trafen sich die Junior-Lagerleiter mit den Leitern in Luzern am Torbogen und fuhren dann gemeinsam nach Langenthal. Vier Leiter waren schon vor Ort und bereiteten alles vor. Nach der Ankunft der ganzen Meute in Langenthal wurde zuerst das Gelände gezeigt, Regeln festgelegt und natürlich die Betten bezogen. Da es 1. August war organisierten die Leiter ein kleines Fest mit Feuerwerk und Deko und am Abend liessen es alle «wortwörtlich» krachen.

Der Morgen danach wurde langsam angegangen, die «Küche» zauberte einen super tollen Brunch und alle konnten sich die Bäuche vollschlagen. Doch schon bald war Badminton Training angesagt. Zuerst machten sich die Leiter einen kurzen Überblick über das Können der Junior-Lagerleiter und teilten sie in verschiedene Stärkenklassen ein. Dann konnte mit dem Training begonnen werden.

Da wir wettermässig eine super Woche erwischte hatten, liessen wir keine Gelegenheit aus, um uns auch draussen sportlich zu betätigen. Es wurde Fussball, Volleyball oder Frisbee gespielt, so dass für jeden etwas dabei war. Natürlich gab es anschliessend immer ein leckeres Nachtessen. Allgemein war die Tagwache am 6.45 Uhr und das Training begann um 8.00 Uhr. Am Nachmittag hatten wir die Halle bis etwa gegen 16.00 Uhr.

Da es immer tolles Wetter war, packten alle am Montagabend ihre Badesachen ein, weil es alle nach einem anstrengenden Tag in der Halle in die Badi Langenthal zog.

Am Mittwoch war ein Ausflug auf den Gurten angesagt. Wir packten das Mittagessen ein, um auf dem Berg «bräteln» zu können. Wir nahmen den Zug Richtung Bern und liefen von der Gurten Station hinauf. Oben angelangt bestiegen wir einen Aussichtsturm, um das „obligatorische“ Gruppenfoto zu schiessen. Bald knurrte der Magen und das Feuer für unsere eingepackten Würste musste entfacht werden. Nach einem erholsamen Mittag, wanderten wir wieder nach unten und der Nachmittag stand den Junior-Lagerleitern in Bern frei zur Verfügung. Wie jedes Jahr zeigten wir dann am Abend den letztjährigen Lagerrückblick und es ist immer wieder spannend zu sehen, wie sich jeder in einem Jahr verändern kann.

Donnerstags war der letzte Trainingstag geplant, denn am Freitag veranstalteten wir ein Turnier. Am Morgen fand ein IC-Turnier statt, dabei spielten alle Gruppen gegeneinander und für den Nachmittag stellten wir einen Parcours auf, bei dem koordinative Geschicklichkeit gefragt war.

Für den letzten Abend organisierten die Leiter eine Schatzsuche, bei der fünf Teams starteten und zahlreiche Rätsel gelöst werden mussten. Mit jedem Rätsel kamen die Junior-Lagerleiter näher an den Schatz, den sie am Schluss sogar ausgraben mussten. Anschliessend fand die Rangverkündung vom Turniertag statt. Den restlichen Abend liessen wir mit verschiedenen Spielen ausklingen.

Viel zu schnell rückte der Abreisetag an und die Junior-Lagerleiter nahmen mit den Leitern den Zug nach Luzern.

Es war ein tolles Lager mit viel Spass und auch grossen Leistungen. Ein Lager, bei dem verschiedene Junior-Lagerleiter miteinander trainieren und neue Erfahrungen sammeln konnten. Wir freuen uns also schon bald auf das nächste Lager 2016.